

Beschlussvorlage**TOP****Vorstellung des Fahrzeugkonzeptes
"Mehrzweckfahrzeug" für die Wehren
Ettringen und Nachtsheim**Verfasser: Alexander Röser
Bearbeiter: Alexander Röser
Fachbereich: Fachbereich 3.1Datum:
17.05.2022

Aktenzeichen:

Telefon-Nr.:
02651/8009-28

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Ältestenrat	nicht öffentlich	30.06.2022	Vorberatung
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	14.07.2022	Vorberatung
Verbandsgemeinderat	öffentlich	21.07.2022	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ältestenrat empfiehlt dem Verbandsgemeinderat dem Kauf der beiden Mehrzweckfahrzeuge im Jahr 2022 zuzustimmen / nicht zuzustimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat dem Kauf der beiden Mehrzweckfahrzeuge im Jahr 2022 zuzustimmen / nicht zuzustimmen.

Der Verbandsgemeinderat stimmt dem Kauf der beiden Mehrzweckfahrzeuge im Jahr 2022 zu / nicht zu.

Etwaige Anträge:**Beschluss:****Abstimmungsergebnis:**

☐ Ein- stimmig	☐ Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	☐ Laut Beschlussvor- schlag	☐ Abweichender Beschluss
---	--	----	------	------------	--	---

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan für das Jahr 2022 ist die Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Feuerwehr Nachtsheim vorgesehen. Hierfür sind Kosten in Höhe von 40.000,00 € eingeplant. Da die Verbandsgemeinde Vordereifel seit dem Jahr 2021 an einem Wald- und Vegetationsbrandkonzept arbeitet und auch die Ereignisse der Flutkatastrophe im Jahr 2021 bei den Planungen berücksichtigt werden sollten, ist ein Umdenken bzw. Umplanen der Fahrzeugbeschaffung notwendig.

Der Feuerwehrausschuss sowie die Verwaltung haben sich dafür ausgesprochen, dass eine Fahrzeugbeschaffung nur sinnvoll ist, wenn diese Fahrzeuge auch die Kriterien für die Einsatzlagen „Wald- und Vegetationsbrand“ sowie Hochwasser beherrschen.

Durch die Aufstellung des Wald- und Vegetationsbrandkonzeptes sowie durch die Ereignisse der Flutkatastrophe im Jahr 2021 hat sich gezeigt, dass die Feuerwehren der Verbandsgemeinde Vordereifel nur unzureichend auf solche Ereignisse vorbereitet sind.

Insbesondere fehlt es an 2 geeigneten Fahrzeugen, die in solchen Einsatzszenarien universell einsetzbar sind. Um eine geeignete Lösung zu finden, wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die verschiedene Alternativen prüft und diese vorstellt.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden den Gremien vorgestellt.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass im Jahr 2022, sofern die Gremien zustimmen, 2 Fahrgestelle für insgesamt 80.000,00 € gekauft werden sollen.

Im Jahr 2023 findet dann die Umrüstung der Fahrzeuge statt. Diese wird insgesamt ca. 200.000,00 € kosten und wird im Haushaltsplan 2023 eingeplant.

Haushaltsmittel für die Beschaffung der Fahrgestelle im Jahr 2022 sind vorhanden.

Anlagen:

2022-06-02 Konzept geländegängige Mehrzweckfahrzeuge VG Vordereifel